



# Sammlung Theaterzettel

## Unter vier Augen.

**Fulda, Ludwig**

**1889-12-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

57

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,

den 23. Dezember 1889



50. Vorstellung

Abonnement A.

## Zum ersten Male wiederholt: Im Reiche der Mütter.

Lustspiel in einem Akt von Friß von Sacken.

Frau von Hellbach . . . . .	Frl. v. Dierkes.
Liddy, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Elling.
Frau von Suttner, ihre Mutter . . . . .	Frl. v. Rothenberg.
Frau von Rosmini, ihre Großmutter . . . . .	Frau Jacobi.
Erich von Lanfen, Maler . . . . .	Herr Homann.
Dr. Friß Winter, Professor . . . . .	Herr Schreiner.
Die alte Jeannette . . . . .	Fräul. De Lanf.

Ort der Handlung: Auf Wiesloch, dem Landgute der Frau von Rosmini in der Nähe der Residenz.  
Zeit: Die Gegenwart.

## Unter vier Augen.

Lustspiel in einem Aufzug von Ludwig Fulda.

Dr. Felix Volkart, Arzt . . . . .	Herr Bassermann.
Hermine, seine Gattin . . . . .	Frl. v. Dierkes.
Baron Hubert von Verlow . . . . .	Herr Homann.
Baumann, Diener . . . . .	Herr Bauer.
Lotte, Kammermädchen . . . . .	Fräul. De Lanf.

## Die Dienstboten.

Lustspiel in 1 Act von R. Benedix.

August, Kammerdiener . . . . .	Herr Eichrodt.	Hannchen, Stubenmädchen . . . . .	Frau Robius.
Christiane, Köchin . . . . .	Frau Jacobi.	Andreas, Bäckerjunge . . . . .	Herr Grahl.
Antoinette, Kammerjungfer . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Gretchen, Milchmädchen . . . . .	Fräul. De Lanf.
Buschmann, Kutsher . . . . .	Herr Jacobi.	Hans, Fleischerburische . . . . .	Herr Peters.
Philipp, Reitknecht . . . . .	Herr Lösch.		

Anfang 7 Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Kasseneröffnung halb 7 Uhr.

Mittel-Preise: Sperrsiß M. 3.— u. f. w.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Die verehrlichen Sperrsiß-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, weltliche Hauptstraße Nr. 96.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms . . . . .	10 Uhr 50	Zug XXXIII von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen . . . . .	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen, n. Neustadt, Landau . . . . .	11 Uhr 38	Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 von Mannheim nach Ladenburg, Weinheim . . . . .	10 Uhr 12	Zug 9 von Mannheim, nach Heidelberg, Bruchsal . . . . .	11 Uhr 19

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 warte jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.